

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schalter-Gasse geöffnet von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Wöchentlich

13 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 6850-53.

Von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, außer Sonntagen.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: Wk. 1.— monatlich, Wk. 2.— vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Beleglohn. Wk. 4.— vierteljährlich durch alle deutschen Buchhändler, auswärts durch Postbestellungen. — Bezugs-Beziehungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Druckerei „Wiesbadener Tagblatt“, sowie die Buchhändler in allen Teilen der Stadt; in Berlin: die Buchhändler, die den Wiesbadener Tagblatt abgeben und in den benachbarten Nachbarorten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.



Anzeigen-Preis für die Zeile: 20 Pf. für deutsche Anzeigen im „Arbeitsmarkt“ und „Kleiner Anzeiger“ in einheitlicher Gestalt; 25 Pf. in beiden abweichender Gestaltung, sowie für alle übrigen deutschen Anzeigen; 35 Pf. für alle ausländischen Anzeigen; 1,20 M. für deutsche Reklamen; 2,50 M. für ausländische Reklamen. — Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen in kurzen Zeitabständen entsprechende Nachlässe. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgedruckten Tagen und Plätzen wird keine Gebühr abgenommen.

Anzeigen-Nachnahme: Für die Abend-Ausg. bis 12 Uhr mittags; für die Morgen-Ausg. bis 3 Uhr nachmittags.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatt: Berlin W., Potsdamer Str. 121 K. Fernspr.: Amt 2490 6202 u. 6203.

Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgedruckten Tagen und Plätzen wird keine Gebühr abgenommen.

Freitag, 5. Oktober 1917.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 507. • 65. Jahrgang.

Deutscher Reichstag.

(Eigener Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.)

Berlin, 4. Oktober.

Am Bundesstatistik: Dr. Helfferich, Graf v. Roeder. Präsident Dr. Kaempf eröffnet die Sitzung um 2,15 Uhr. Der Gesetzentwurf zur Vereinfachung der Rechtspflege wird auf Antrag des Abg. Pfleger (Zentr.) an einen Ausschuss von 14 Mitgliedern verwiesen.

Darauf wird die zweite Beratung des Gesetzentwurfs zur Wiederherstellung der deutschen Handelsflotte fortgesetzt.

Abg. Schiele (Kons.): Wir begrüßen die Vorlage mit großer Begeisterung. Neben der Industrie hat auch die Landwirtschaft ein hohes Interesse daran, dann aber auch die Arbeiterschaft. Zu begrüßen ist es auch, daß die Sozialdemokratie sich für die Vorlage erklärt. Wir müssen für den Krieg noch dem Krieg gerüstet sein, der auf wirtschaftlichem Gebiet auszufechten sein wird. Die gestellten Abänderungsanträge lehnen wir ab. Ein Eingreifen der Wehrden in die Fortentwicklung der Schifffahrt müssen wir vermeiden.

Abg. Alpers (D. Fr.): Die Zahl unserer Schiffsverluste ist noch nicht zu übersehen, zumal das Verhältnis zu Argentinien noch nicht hergestellt ist. Ein Reichsschiffahrtsmonopol wäre nicht zu empfehlen.

Abg. Henke (Unabh. Soz.): Die Gegenfrage, die in der Kommission in der Haltung der sozialdemokratischen Mitglieder (beide waren Gewerkschaftsvertreter) zutage getreten sind, beweisen, daß die ganze Frage noch nicht spruchreif ist. Dem Gesetzentwurf müssen zum mindesten Garantien beigefügt werden, die das Interesse der Arbeiterschaft sichern. Bei keiner anderen kapitalistischen Gruppe ist das Bestreben, Herr im eigenen Hause zu sein, so ausgeprägt, wie bei den Reedereien. Das Koalitionsrecht der Seeleute muß vor allen Dingen gesichert werden. Es ist noch gar nicht klar, wie das Reich die Mittel zur Deckung dieser Verluste aufbringen soll. Bei den Arbeiterinteressen und bei der Fürsorge für die Kriegeserkrankten hat die Regierung niemals solche Voraussicht gezeigt, wie bei der Vorlage zugunsten der stärksten Kapitalisten, der Reederei. Auch wir wollen den Wiederaufbau der Handelsflotte, aber in anderer Form.

Damit schließt die Generaldebatte.

§ 1 wird angenommen. — Bei § 2 begründet Abg. Waldstein (Wt.) einen Antrag, der den über 6 Prozent hinausgehenden Gewinn dem Reich als Rückvergütung sichern will. Der Redner führt aus: Wer die Reederei noch immer als die härtesten Kapitalisten bezeichnet, kennt nicht die wahren Verhältnisse. Falls die Reedereien wieder zu größerer Blüte gelangen, müssen Garantien geschaffen werden, daß das Reich wieder zu seinem Gelde kommt.

Ministerialdirektor v. Jonquieres: Es versteht sich von selbst, daß wir den Reedereien kein Geschenk machen wollen. Die Reedereien sind aber keineswegs die Verkörperung des Kapitals. Das beweisen die letzten gezahlten Dividenden. Die Anträge, die Beihilfen nur als Darlehen zu gewähren, sind unannehmbar. Die Reederei müssen wissen, woran sie sind. Deshalb sollte man das Geld rückhaltlos geben. Eine Beteiligung des Reiches am Gewinn würde stets als Damoklesschwert über der Zukunft der Schifffahrt schweben.

Abg. Stove (natl.): Die in Aussicht genommenen Zuschüsse, die das Reich zu den Friedenspreisen bezahlen soll, sind nicht zu hoch bemessen. Der eilige Aufbau unserer Handelsflotte ist dringend nötig, um uns von der ausländischen, namentlich der englischen Schifffahrt zu befreien. Es handelt sich hier nicht um eine Liebeshandlung den Reedereien gegenüber, sondern um ein Werk für uns alle.

Nach weiterer Debatte, an der die Abgeordneten Stadthagen (Soz.), Bell (Zentr.) und Waldstein (Wt.) teilnahmen, blieb § 2 unverändert. § 3 wird mit dem Antrag des Zentrum angenommen.

Bei der Abstimmung über die Grundsätze für die Bemessung der Zuschüsse bei höheren über den Friedenspreis (§ 4) hinausgehenden Danklosten wird Hammerstimmung notwendig.

Die Vorlage steht für die Zeit innerhalb des ersten bis dritten Jahres einen Zuschuß von 60 bis 80 Prozent vor. Die fortschrittliche Volkspartei beantragt, den Satz von 65 Prozent einzusetzen. Die Auszählung ergibt, daß 115 Abgeordnete für den fortschrittlichen Antrag stimmen, 126 dagegen.

Der Antrag ist somit abgelehnt. Der Rest des Gesetzes wird unverändert angenommen.

Damit ist die Tagesordnung erschöpft. — Nächste Sitzung Freitag 2 Uhr: Anfragen und Nachtragsbet., betr. Teilung des Reichsrents des Jnneen. — Schluß 6 Uhr.

Der Arbeitsplan des Reichstags.

W. T.-B. Berlin, 4. Okt. (Drahtbericht.) Der älteste von den Reichstagsrat trat heute vor der Vollversammlung zusammen, um über die Geschäftslage zu beraten. Man einigte sich dahin, morgen Freitag den Rednerplan, betreffend die neuen Stellen der Reichsämter, auf die Tagesordnung zu setzen. Am Samstag sollen die Interpellationen, betreffend Handhabung des Vereins- und Versammlungsgesetzes und betreffend die Agitationen durch Bergleute im Saar gegenüber alldemokratischer Politik, zur Beratung kommen.

Im Anschluß hieran soll die Erörterung der politischen Lage folgen. Man hofft, bis 10. Oktober die Beratungen beenden zu können.

Die letzten Fliegerangriffe auf deutsches Heimatgebiet.

W. T.-B. Berlin, 4. Okt. (Drahtbericht. Amtlich.) In der Nacht vom 2. zum 3. Oktober haben feindliche Flieger in zahlreichen Flügen Angriffe auf das deutsche Heimatgebiet versucht. Irgend welche Ergebnisse haben die Angriffe nicht gezeigt. Ein feindliches Flugzeug kam bis in die Gegend von Stuttgart und warf über Feuerbach 6 Bomben, die geringen Sachschaden, aber keine Verletzungen verursachten. Die offene Stadt Frankfurt a. M. wurde von etwa 10 Fliegern angegriffen, die aus südlicher und westlicher Richtung anfliegen. Die meisten abgeworfenen Bomben fielen wirkungslos außerhalb der Stadt nieder. Im Stadtbereich wurden bisher 13 Einschlagstellen gezählt. Die Bomben fielen meist auf Straßen und offene Plätze. Der angerichtete Sachschaden ist gering. Fünf Personen wurden leicht verletzt, Tote sind nicht zu beklagen. Das lothringische Industriegebiet wurde von zahlreichen Angreifern heimgesucht, die jedoch, wie gewöhnlich, durch durchgehenden Wehrmaßnahmen nur wenig Erfolg hatten.

Wie in die Gegend von Dortmund vorgedrungen, gelang wiederum nur einem feindlichen Flieger. Er warf dort auf die Wohnstraße Dörfel-Dortmund-Süd 6 Bomben ab, die den Bahnhof beschädigten. Bei diesem Angriff wurde eine Person getötet. Zeigt der Angriff auf westfälisches Industriegebiet erneut, welchen Wert die Wehr auf die Vernichtung dieser Hauptstütze unserer wirtschaftlichen Stärke legen, so zeigt er andererseits, daß der Heimat das von unserer Heer gehaltene feindliche Gebiet auch gegen Luftangriffe Schutz und Bollwerk ist.

W. T.-B. Berlin, 4. Okt. (Drahtbericht. Amtlich.) Eines der feindlichen Flugzeuge, die in der Nacht vom 2. zum 3. Oktober Frankfurt a. M. angriffen, wurde auf dem Rückflug durch unsere Wehrmaßnahmen zur Landung gezwungen. Das Flugzeug ist der Capwirth-Einspitzer Nr. 128 mit einem 100-Ps.-Elektro-Heimlaufmotor.

Der deutsche Abendbericht vom 4. Oktober.

W. T.-B. Berlin, 4. Okt., abends. (Amtlich. Eig. Drahtbericht.) Auf dem Schlachtfeld in Flandern sind die Engländer auch bei dem heutigen Stoßangriff nur etwa einen Kilometer tief in unsere Wehrzone zwischen Polcapelle und Gheluwelt eingedrungen.

Besonders erbittert wird noch östlich von Sonnebeke und westlich von Beclere gekämpft.

Von den anderen Fronten ist nichts Besonderes gemeldet.

Tagesberichte unserer Verbündeten.

W. T.-B. Wien, 4. Okt. (Drahtbericht.) Amtlich verlautet vom 4. Oktober, mittags:

Östlicher Kriegsschauplatz und Albanien.

Unverändert.

Italienischer Kriegsschauplatz

Die Kämpfe im Gabriele-Abschnitt ließen gestern nach. Der Vortag hat uns 6 italienische Offiziere, 407 Mann und 2 Ärzte als Gefangene eingebracht. Unsere Flieger schossen drei feindliche Flugzeuge ab. Der Chef des Generalstabs.

W. T.-B. Sofia, 4. Okt. (Drahtbericht.) Generalstabsbericht: Mazedonische Front: Auf der Front schwache Artillerietätigkeit, die etwas lebhafter zwischen dem Bardar und dem Doiran-See war. Im Bardaral und an der Struma lebhafter Fliegerlärm. — Rumänische Front: Das Artilleriefeuer war lebhafter bei Tulcea und östlich von Galatz.

W. T.-B. Konstantinopel, 4. Okt. (Drahtbericht.) Generalstabsbericht: Euphrat-Front: Vier feindliche Panzerautomobile versuchten gegen unsere Stellungen vorzugehen, wurden aber von unserer Feuer überrollt und zurückgetrieben. — Kaukasus-Front: Zwei russische Kompagnen, die in unserem rechten Flügelschnitt einen Handreich gegen unsere Gräben unternehmen wollten, wurden durch unser Feuer unter Verlusten zurückgetrieben. — Sinai-Front: An verschiedenen Stellen der Front lebte das Artilleriefeuer auf. Am linken Flügel keine Zusammenstöße mit feindlichen Kavalleriepatrouillen. An den übrigen Fronten keine wesentlichen Ereignisse.

Der bulgarische Ministerpräsident über die Politik Bulgariens.

Br. Sofia, 4. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Der Berichterstatter der „Bosn. Ztg.“ hatte eine Unterredung mit dem bulgarischen Ministerpräsidenten Radoslawow. Der Ministerpräsident sagte: Es ist unrichtig, wenn man Ihnen gesagt, ein Wechsel in der Regierung stünde bevor. Das Volk sieht seine nationalen Wünsche erfüllt. Ein paar mäßigvergnügte Sozialisten ausgenommen, bezweifelt niemand, daß das Eroberte auch behalten wird. Sie scheinen zu fürchten, ein Wechsel der Regierung könnte die Grundlagen des Bündnisses erschüttern. Auch dies halte ich für völlig ausge-

schlossen. Die Partei der Oppositionellen, die früher russophil gesinnt waren, würden, kämen sie aus Ruher, wieder in der Lage noch auch nur gewillt sein, ihre früheren politischen Sympathien zu verwenden; denn Ausland ist gegenwärtig ein viel zu problematisches Gebilde, um einen bindungsfähigen Staat zu bedeuten. Die Welt kennt unser Ziel, es ist mit einem Wort die Einigung aller bulgarischen Länder, die wir erstreben und erreichen müssen: Mazedonien bis südlich Konstantin und der bulgarischen Morava, die Dobrußja bis zur Donaumündung. Diese Forderung widerspricht keineswegs dem Grundgedanken des annerkennungsfreien Friedens, den wir wie der Papst propagieren. Historisch liegt es klar, daß es sich nur um Desannexionen handeln kann. Das Gespräch wandte sich griechischen Dingen zu. Wir sind Venizelos' Feinde, sagte Radoslawow, denn er will Mazedonien, Konstantinopel und die Ägäis Kleinasien. Aber aus dem gleichen Grunde sind wir für König Konstantin, dessen Politik erst Venizelos zu widerließ. Wir wären bereit, falls in Mazedonien das Chaos ausbrechen und die Deutschen dann die Offensive aufnehmen sollten, die entententeischen Orientarmee im großen Stil anzugreifen, ins Meer zu werfen, und so vielleicht das Land mit den kaiserlichen Gräben seinem angestammten König zurückzuführen. Ich bin überzeugt, daß die Türken und auch die Deutschen nicht ruhen werden, bis Bagdad zurückgewonnen ist, das für die Türkei einen vollen Punkt bedeutet. Die Bulgaren wären jederzeit bereit, den Türken bei diesen Operationen zu helfen, wenn man uns ruft.

England.

Die englischen Verluste.

Br. Amsterdam, 4. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Die englischen Verlustlisten für den Monat September nennen insgesamt 2188 Offiziere und 102.200 Mann für die Armee und 100 Offiziere und 614 Mann für die Flotte. Im August betrug die Totalverluste bei der Armee 6284 Offiziere und 92.404 Mann.

Zur Friedensbewegung in England.

Um. Rotterdam, 4. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Die „Morning Post“ ist sehr erregt über die Rede, die Lord Grey zu Wilsons gesammelten Reden gehalten hat. Besonders der Satz in dem Antwort-Gesetz, daß, sobald die deutsche Regierung Wilsons Ansichten über die Kriegsgrundsätze zustimme, in England und anderen Entente-Mächten eine starke Bewegung für den Frieden einsetzen werde, erregte den Zorn des Patrien. Grey, so sagt die „Morning Post“ — gehört zu jenen gefährlichen Menschen, welche meinen, daß Verhandlungen an die Stelle der Entschcheidung durch die Waffe treten könnten.

Kündigung der Abkommen mit den englischen Importeuren.

W. T.-B. Kopenhagen, 4. Okt. (Drahtbericht.) „National Tidende“ meldet aus Christiania: England hat seine Abkommen mit den Importeuren gekündigt. Kürzlich wurde das Abkommen mit den Importeuren der Getreidebranche gekündigt, nun folgte die Kündigung des Getreide- und Weizenabkommens, die die zwei wichtigsten Abkommen darstellen. Weitere Kündigungen werden erwartet.

Italien.

Erfolgreiche Angriffe auf die italienischen Flughäfen.

W. T.-B. Wien, 4. Okt. (Drahtbericht.) Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet: Die österreichisch-ungarischen Seeflieger vollführten in den letzten Tagen des September innerhalb dreier Tage zwei Angriffe auf die italienischen Flughäfen Ancona und Ferrara und zerstörten dabei zwei feindliche Luftschiffe.

Rußland.

Die demokratische Konferenz.

— Stockholm, 4. Okt. (ab.) Der demokratische Kongress in Petersburg hat mit 610 gegen 385 Stimmen den Antrag der Regionalisten auf eine Kundgebung für sofortige Friedensverhandlungen von der Tagesordnung abgesetzt, also mit einer Mehrheit von nur 25 Stimmen bei annähernd 1200 Stimmberechtigten.

Amerika.

Wilson gegen den Wirtschaftskrieg nach dem Kriege.

Br. Basel, 4. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Die Londoner „Morning Post“ meldet aus Washington: Präsident Wilson verlangt in einer Note an die Alliierten die Aufgabe des Beschlusses der Pariser Wirtschaftskonferenz, nach dem Friedensschluß den Wirtschaftskrieg gegen die Mittelmächte fortzusetzen.

Bruch Costaricas mit Deutschland.

W. T.-B. Berlin, 3. Okt. Einer amtlichen Mitteilung der spanischen Regierung zufolge hat die Regierung der Republik Costarica die diplomatischen Beziehungen zum Deutschen Reich abgebrochen. Wegen der Übernahme des Schutzes der deutschen Interessen durch eine neutrale Macht ist das Erforderliche in die Wege geleitet.



Die gasgefüllte Wotan-Lampe

Man beachte die Lichtfülle und das schöne weiße Licht im Vergleich mit anderen Lampen.



Die bekannte Schutzmarke auf der Glasglocke gewährleistet die Qualität.

F 130

Mittheilungen

Berordnung.

Im Interesse der öffentlichen Sicherheit bestimme ich auf Grund des § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1881 in der Fassung des Reichsgesetzes vom 11. Dezember 1915 für den mir unterstellten Korpsbezirk und — im Einvernehmen mit dem Gouverneur — auch für den Befehlsbereich der Festung Mainz:

Mit Gefängnis bis zu 1 Jahre, beim Vorliegen milderer Umstände mit Haft oder Geldstrafe bis 1500 Mk. wird bestraft, wer Gartenfrüchte, Feldfrüchte oder andere Bodenerzeugnisse aus Gartenanlagen aller Art, Weinbergen, Obstgärten, Baumgärten, von Aedern, Wiesen, Weiden, Fläsen, Wegen und Gräben entwendet.

Frankfurt a. M., 11. 5. 1917.

Der stellv. Kommand. General:
Nebel, Generalleutnant.

Da mit einer allmählich noch mehr und Ausdehnung sich hegenden Angriffswirkung der feindlichen Luftstreitkräfte gegen unser Heimatgebiet, insbesondere mit nächtlichen Angriffen gedeckelt werden muß, werden der höchsten Einwohnerlichkeit die getroffenen Verdunkelungsmaßnahmen strengster Verfolgung nachstehend nochmals in Erinnerung gebracht:

Bekanntmachung.

Infolge neu erlangener Vorschriften über Verdunkelung der Stadt zum Schutze gegen nächtliche Fliegerangriffe wird unter Aufhebung meiner Bekanntmachung vom 19. März 1917 folgendes angeordnet:

Es sind alle erleuchteten Fenster in Gebäuden, also auch die der Treppen und Küchen, ständig abgedeckt zu halten. Diefes kann ohne besonderen Kostenaufwand durch Schließen der Läden, Rolläden oder Vorhänge geschehen. Wo solche fehlen, genügen dicke auf der Fensterleiste vorgeschobene Papiere oder Lampenschirme, wenn sie verhindern, daß die Lichtquelle selbst von außen gesehen werden kann.

Das Abblenden hat mit Beginn der künstlichen Beleuchtung zu erfolgen.

Wiesbaden, den 27. März 1917.

Der Polizei-Präsident,
ges. v. Schmid.

18. Armee-Korps.

Stellvertretendes Generalkommando.
III. B., L.-B. Nr. 5978/1880.

Betr. Verdunkelungsmaßnahmen gegen Flieger-Angriffe.

Berordnung.

Auf Grund des § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1881 bestimme ich für den mir unterstellten Korpsbezirk und — im Einvernehmen mit dem Gouverneur — auch für den Befehlsbereich der Festung Mainz, daß mit Gefängnis bis zu einem Jahr, beim Vorliegen milderer Umstände mit Haft oder Geldstrafe bis zu 1500 Mk. bestraft wird, wer die von den Polizeibehörden gegen Flieger-Angriffe angeordneten Verdunkelungsmaßnahmen nicht befolgt.

Frankfurt a. M., 17. April 1917.

Der stellv. Kommand. General:
ges. Nebel, Generalleutnant.

Wiesbaden, 4. September 1917.

Der Polizei-Präsident,
J. B. Wels.

Bekanntmachung.

Der Bundesrat hat laut Bekanntmachung vom 12. Juli 1917 (Reichsgesetzblatt Seite 225) die Einziehung und die Außerfückung der Zwemmarkstücke mit Ausnahme der in der Form von Denkmünzen geprägten Stücke zum 1. Januar 1918 mit einer Frist zur Einlösung bei den Reichs- und Landesstellen bis zum 1. Juli 1918 beschlossen.

Wiesbaden, den 18. Sept. 1917.

Der stellv. Polizei-Direktor,
J. B. Wels.

Bekanntmachung.

Am 5., 9., 10., 22., 23., 24., 25., 26., 27. und 29. Oktober 1917 findet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im „Rohengrund“ Scharfschießen statt.

Es wird gesperrt: Sämtliches Gelände, einschließlich der Wege und Straßen das von folgender Grenze umgeben wird:

Friedrich-König-Deu., Jbsteiner Straße, Trompeterstraße, Weg hinter der Remmauer (bis zum Kesselschloß), Weg Kesselschloß, Friedhofs- und Matter Straße, Teufelsgrabenweg bis zur Reichswaldhöhe.

Die vorgenannten Wege und Straßen, mit Ausnahme der innerhalb des abgesperrten Gebietes befindlichen, gehören nicht zum Gefahrenbereich und sind für den Verkehr freigegeben. Nachschick „Blatte“ kann auf diesen Wegen gefahrlos erreicht werden.

Vor dem Betreten des abgesperrten Gebietes wird wegen der damit verbundenen Lebensgefahr gewarnt.

Das Betreten des Schießplatzes „Rohengrund“ an den Tagen, an denen nicht geschossen wird, wird wegen Schonung der Grasnutzung ebenfalls verboten.

Garafankommando.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 31

fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattung alle

Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform, Besuchs- und Dank-sagungs-Karten mit Trauerrand, Todes-Anzeigen als Zeitungs-beilagen, Nachrufe u. Grabreden-Aufdrucke auf Kranzschloffen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Sohnes und Bruders

Fritz,

für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer D. Schloffer, sowie für die reichen Blumen-spenden sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Fried. Loux u. Kinder.

Wiesbaden,
den 4. Okt. 1917.

Wer Kriegsbeschädigte

Kaufleute, Bürogehilfen und Arbeiter aller Berufe benötigt, wende sich an die

Bermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt,

Dohheimer Straße 1.

F 254

Kopist,

bester hektographischer Vervielfältigungs-Apparat für Schreibmaschinen- und Handschrift. Sofort lieferbar. Preis Mk. 35.—. Alleinvertreter: Schreibmaschinen-Müller, Bertramstr. 20. Ruf 4851.



Wiederseh'n war seine und unsere Hoffnung!

Tieferschüttert erhielt ich die traurige Nachricht, daß mein lieber, herzensguter Sohn, unser Bruder, Neffe und Bräutigam, der

Gardist Karl Riffel,

in einem Infanterie-Regiment,

am 26. September den Heldentod für das Vaterland, infolge Handgranatensplitter, gestorben ist.

In tiefem Schmerz:

Adam Riffel.

Albert Riffel, 3. Jt. in russ. Gefangenschaft.

Johann Riffel, Onkel.

Else Konrad, Braut.

Wiesbaden (Ablersstr. 51), 4. Oktober 1917.

Statt besonderer Anzeige.

Heute vormittag entschlief sanft nach schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden mein innigstgeliebter, herzensguter Mann, unser lieber, treusorgender Vater, Grossvater, Bruder, Schwiegervater, Schwager und Onkel

Herr Rentner

Friedrich Gottwald

im 71. Lebensjahre.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

I. d. N.:

Frau Anna Gottwald.

Wiesbaden, den 3. Oktober 1917.

Schlichterstraße 3.

Die Leichenfeier findet statt: Sonntag, den 7. Oktober, vormittags 10 Uhr, in der Leichenhalle des alten Friedhofes, und daran anschließend die Beisetzung in der Familiengruft auf dem Nordfriedhof.

992

Verkäufe
Verkauf - Verkauf.

14 prima Ziegen
s. d. Son. ab. Str. 20. L. v. Huberff
Graupapagei,
sprechend, fingsprachl. für 120 Mk.
zu verl. Adelheidsstr. 35, Part.

Sehr gut erh. Pelzhang
und Russ (Perfianer), auch als
Jade verwendbar, im Auktion preis-
wert zu verkaufen. Näheres beim
Buchhaus Hammerlein,
Maina, Ludwigstraße.

Für stud. jur.
Billige Bücher aus der Bibl. eines
Referend. Näheres im Zweigverlag,
Hermannstraße 19.

Doppel-Fernglas Zeiß
wenig gebraucht, besond. für Offizier
geeignet, für 60 Mk. zu verkaufen.
Näheres im Tagbl.-Verlag.

Fernglas (Zeiß) 8x
u. versch. Offiziersvergr. billig zu
verf. Off. u. 3. 338 an d. Tagbl.-V.

Gut erhaltenes Pianino
zu verkaufen. Angebote u. G. 336
an den Tagbl.-Verlag.

Isach-Flügel
mit eingebauter und 30 Rollen
Pianola und 30 Rollen
für 8000 Mk. zu verl. Event. wird
erklärt. Näheres im Tagbl.-Verl.

Zeppich, fast neu,
braun u. schwarz, 2,50x3,50, f. 100 Mk.
zu verl. Kantenstraße 20, P. 11a.
Verkauf hochgelegener

Empirefalon, Birkenholz,
Richard-Wagnerstraße, Viebrich.

Ein gut erh. Speisezimmer
zu verl. Römerberg 5, 1 rechts.

Ein vieradriges, nicht zu kleines
Handwägelchen
zu kaufen gesucht.
Viebrichstraße 27, Sout.

Eleg. Speise-Krone
und Salon-Krone
großes Delgemälde, Sevres u. and.
Safen, Figuren, Damen-Schreibstisch,
Garnitur usw. zu verkaufen
Kaiser-Friedrich-Ring 46, 3 l.

Großer Zirkos
mit durchsichtig. Scherben, pass. für
Salon oder Saal, Höhe ca. 125 cm,
Breite ca. 90 cm. Marke: Kanker u.
Nub. Anschaffungspr. 380 Mk., billig
zu verkaufen. Heinrich, Wilhelm-
straße 8, Forsthausstraße.

Wohlere Hundert Rianrenflügel
zu verkaufen. Kath. Rathausstr. 69,
Viebrich am Rhein.

Gärtler - Verkäufe.

Belze!
Elaufsch, Jodelsch, Alasta, Ros-
sch, Skunkspokum, Nera, Seal,
Pisam, imit. Alastafsch, v. 43 Mk.
Krau Gars, Adelheidsstr. 35, Part.
(kein Laden.)

Belze.
Elegante Garnituren in Jodelsch,
Siberfisch, Elaufsch, Rosfisch,
Alastafsch, Nera, Sobeimurmel,
Seal, Skunkspokum, imit. Alasta.
Nach v. 43 Mark an.

Frau Gorb, Adelheidsstr. 35,
kein Laden!
Sehr schöner guter Flügel
(Schwarz) zu verkaufen; würde auch
Köbel oder einfaches Pianino oder
irgend etw. in Tausch nehmen. Off.
u. 3. 205 an Tagbl.-Zweigst. V. Rg.

Kaufgejuche

Kräftiges Pferd
zu kaufen gesucht. G. Schöller,
Dobheimer Straße 27.

Labero
Versicherung
gegen
Flugzeugschäden
vermitt. d. Versich.-Büro von
Karl Nicodemus,
Adolfsalloe 28. Teleph. 882.

Splintfamen u. Vogelfutter
frisch eingetroffen!
Kaisern-Drogerie.

Möchte mich mit Kapital
irgendwie beteiligen oder Existenz-
sache erwerben. Offerten u. 3. 338
an den Tagbl.-Verlag.

Labero

Die Kreuzenz Trauben
aus dem Sattlerischen Weingut, in
bester Lage Schiersteins, zu ver-
kaufen. Anfrage Telephon 2378.

Fte. haltbare Tafelbirnen
per Pfund 30-45 Pf. von 10 Pfund
an abzugeben.
(Im Hause abzuholen.)
J. Scheben, Obstanlagen,
Frankfurter Straße 83,
Telephon 1951.

Neue Beckstein-Flügel,
Neue Schiedmayer-Flügel
u. große Aufst. Pianinos 1. Firmen.
Deinich Wolf, Wilhelmstraße 14.

Labero

Labero
Ein Waggon
deutsche Tafeltrauben
und
Brüffeler
Treibhaustrauben
heute eingetroffen.
Verkauf heute auf dem Markt bei
Knapp, Telephon 6458.
Tafelbirnen Bld. 45 Pf.
Kraus, Kaiser-Friedr.-Ring 45, P. 1.

Labero

Frau Stummer

Neugasse 19, 2 St., kein Laden,
acht allerhöchste Preise für Schmud-
sachen, Brillanten, Edelsteine, Auf-
sätze, Uhren, Waaschschne.

Zahngelbte

in jeder Fassung, sowie Reinsilber
kauft die amtlich berechnete Auf-
käuferin für die Kriegsmetall-Aktien-
gesellschaft

Frau E. Rosenfeld,
15 Baumannstraße 15.

Kontrollkassen
National

Schreibmaschinen
Schreibmaschinen gesucht gegen bar. Off.
u. 3. 5125 an d. Tagbl.-V. F132

Schreibmaschinen
kauft, verkauft, repar., reinigt
M. Doerenkamp, Adolfsalloe 35
Farbbänder. Telephon 3003.

Zu meiner Ausbildung zur Bühne
benötige ich einen
kurzen Flügel.
Offert. mit Preisangabe u. 3. 323
an den Tagbl.-Verlag.

Pianos lauff und taucht
Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Gutes Cello
zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis
u. 3. 334 an den Tagbl.-Verlag.

Grammophonplatten,
alte abgespielte, a. Truch, zu kaufen
gesucht. Musikhaus Siegel u. Sohn,
Langgasse 1.

Alte Grammophonplatten,
auch Truch kauft Musikhaus Franz
Schellenberg, Kirchgasse 33.

Gut erhalt. großer Zeppich
zu kaufen gesucht. Offerten unter
N. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Kompl. Schlafzimmer
mit 2 Betten zu kaufen gesucht. Off.
u. 3. 205 an die Tagbl.-Anzeigebst.

Möbel aller Art, eins. Stühle u.
ganze Nachlässe, sowie
Bettfedern, Teppiche, Pina-
leum, Gardinen u. kauft D. Sinner,
Niedstraße 11 Telephon 4878.

Koffer,
gut erhalten, mit oder ohne Einlage
(auch Mutterkoffer) zu kaufen ge-
sucht. Offert. mit Größenangabe u.
Preis u. 3. 338 an den Tagbl.-Verl.

G. erh. Halberd,
1. u. 2. Sp., nebst 1. u. 2. Sp. Pferde-
schlitz, auch einzeln, zu kaufen ge-
sucht. Off. mit Preis an Carl Saueressig,
Kuppertshofen, Fr. St. Goarshausen

Gebrauchter Kasserb
(2 Pflanzen) zu kaufen gesucht
Langgasse 12, Näheres Gebr. Weyer,
Niederstraße 11, Viebrich.

Groß. Fleischmaschine
billig abg. Karlstraße 3, 1. Dreifler.
Gebrauchte Obstleier zu kaufen
gesucht Niedstraße 7, Sdb. Part.

Eine gebrauchte Kreisäge
zu kaufen ges. Kroy, Feldstraße 14.
Ein Käufer von

3/4-Ltr.-Weinflaschen
sowie Setz., Bordeaux u. Südwine-
flaschen, Papier, Lumpen und hal-
bste Preise! Frei Hof entsprechend
mehr. Adr. Wellstr. 21, T. 3920.

Geldverkehr
Kapitalien - Angebote.

Hypothekenskapital
zur 1. Stelle auszuliehen. Offerten
u. 3. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Kapitalien-Gesuche.

1500 Mark
von Hauseigentümer, 1. Geschäftl.,
sehr pünktlicher Rückzahler, auf ca.
2 1/2 Jahre gesucht. Offerten unter
3. 334 an den Tagbl.-Verlag.

Von Selbstgeber
2000-3000 Mk. gegen hohe Zinsen
u. prima Sicherheit zu leihen ges.
Off. u. 3. 399 an den Tagbl.-Verl.

Labero

Labero
Ein Waggon
deutsche Tafeltrauben
und
Brüffeler
Treibhaustrauben
heute eingetroffen.
Verkauf heute auf dem Markt bei
Knapp, Telephon 6458.
Tafelbirnen Bld. 45 Pf.
Kraus, Kaiser-Friedr.-Ring 45, P. 1.

Labero

Labero

Labero

Labero

Immobilien
Immobilien - Verkäufe.

Günstige Gelegenheiten
zu
Kauf und Miets
von
herrschaftl. Villen
und **Etagen**
weist nach
J. Chr. Glücklich,
Tel. 6456. Wilhelmstraße 56.

Villa zu verkaufen,
feinste Lage, in Elstville am Rhein,
8 Zim., elektr. Licht, mit reichlichem
Zubehör u. groß. Parkanlagen. Auto-
garage, Preis 32 000 Mk. Näh. b.
Eigentümer selbst.

Herrschastliche Villa
zu verkaufen, auch zu vermieten.
Julius Hiltl, Adelheidsstraße 45.

Einfam.-Villa
mit Obstgärt. 7 Räume usw. zu
verf. oder zu verm. Preis, gratis.
Näh. Näheres, 9. Viehst. 11-4 Uhr

Landhaus
mit Obst-, Gemüse- u. Biergarten,
reichliches Zubehör, zu verkaufen.
Jul. Hiltl, Adelheidsstr. 45, Stb. 2.

Waldmühlstraße.
Ein zu ein. Nachh. oph. Landhaus,
2x4 Zim., auch 3. Altbewohnen
geeign., billig zu verl. R. D. Peaufir.
G. Loh, Sietening 10.

An der Frankfurter Straße
Gartenrandstück, eingetribelt, zur
Taxe zu verl. gutes Obst. Offerten
u. 3. 315 an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien - Kaufgesuche.

„Wer“
irgend ein Grundstück oder Existenz-
sache verkaufen will, schreibe so-
fort seine Adresse unter 3. 338 an
den Tagbl.-Verlag. Kein Agent!
Ehre Verbindlichkeit!

Einfam. - Haus
oder **Villa**
in Wiesbaden oder nächster Umgeb.,
neuzeitig gebaut und eingerichtet,
6-8 Zimmer, Garten erwünscht,
zu kaufen gesucht.

Angebote mit Angabe von Preis,
Größe und Lage, sowie Photograph.
u. 3. 394 an den Tagbl.-Verlag erb.
Selbstkäufer versichert Discretion.

Bachgejude

Garten
im Bestand zu mieten gesucht.
Dörr, Gassenstraße 32.

Unterricht

Institut Boltz Immenau 1. Thür.
Einj.-Abitur. Pr. fr.

Einjährigen
Tages- u. Abendkurse (für im Beruf
stehende Teilnehmer) durch erfabr.
Einj.-Lehrkräfte. Gutesentf. Beding.
Off. u. 3. 205 an den Tagbl.-Verl.

Englisch, Deutsch, Französisch ert.
Sprachlehrerin, Adelheidsstraße 20, 3.
Sehr guten franz. u. englischen
Konversations-Unterricht
gesucht. Offerten unter 3. 335 an
den Tagbl.-Verlag

Wer erteilt an Offizier
Unterricht in Kauten-Telegraphie?
Off. Offerten unter 3. 338 an den
Tagbl.-Verlag.

Wer erteilt abends
einem Herrn Privatunterricht in
Buchführung? Offerten unt. 3. 333
an den Tagbl.-Verlag.

**Für unsere im Oktober be-
ginnenden verschiedenen**

Tanz-Kurse
sind noch weitere Anmeldungen
von Damen und Herren er-
wünscht.

Privat-Einzelunterricht in
allen Tänzen erteilen wir
jedermann.

Julius Bier
und Frau
Adelheidsstr. 85. Teleph. 3442.

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Institut
Bein

Wiesbadener Privat-
Handelsschule.
Kaufm. Fachschule.

Rheinstrasse 115
nahe der Ringkirche.

Telephon 223.

Beginn
neuer Kurse

Anmeldungen jederzeit.
Lehrpläne frei.

Orbl. Randlinien-Unterricht wird
ert. b. mäß. Pr. Wielandstr. 25, P. 1.

Wissen ist Macht!
Institut Bein

Wiesbadener
Privat-Handelsschule
Rhein-
strasse 115,

nahe der Ringkirche,
Unterricht
in allen kaufm. Fächern,
sowie in

Stenogr., Maschin.-Schr.,
Schönschr., Bankwesen,
Vermögens-Verwalt.,
Sprachen usw.

Beginn neuer Unterrichts-
kurse, in welchen außer den
kaufmänn. u. obigen Fächern
auch Unterricht in ausgewählten
Kapiteln der Bürgerkunde,
Volkswirtschaftslehre, Rechts-
pflege, staatl. Einrichtgn. etc.
erteilt wird.

vom 8. Oktober an.
In den niedr. gehalt. Monats-
honoraren ist der ganze Voll-
Unterricht eingeschlossen.

Damen oder Herren, welche
sich anmelden wollen, sind
höfl. eingeladen, schon jetzt
dem Unterricht beizuwohnen.
Alles was wir lehren, kann
man in jeder Lebenslage ver-
wenden; man muss in unseren
Fächern gut unterrichtet sein,
wenn man vorwärts kommen
will. Gut ausgebildete Kräfte
werden dauernd gesucht.

Privatunterricht: Beg. täglich.

Hermann Bein,
Diplom-Kaufmann und
Diplom-Handelslehrer.

Clara Bein,
Diplom-Handelslehrerin,
Inhab. d. kaufm. Dipl.-Zeugn.

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

emmen's 10 sprachliche
andelsschule, Neugasse 3
Generalsheid. Dolm. d. Regier.
5 Buchführungen
3 Stenographien
Schönschrift
20 Schreibmaschinen
v. 8 M. monatl., auch briefl.

Verloren - Gejunden

Eisern. Kreuz 1. Klasse auf dem
Wege nach den Eiden ab. in Linie 3
Dienstagnachm. verloren. Gegen
Belohnung abzugeben Hotel Kaiser
bad, Wilhelmstraße, Wader.

Verloren auf der Bank an der
Galtst. d. Straßenbahn, Kerber-
straße, ein
Gummiflüssen.
Abzugeben Kerberstraße 1, 2 links.
Verloren oder liegen geblieben
weinrotes Golfmäntelchen.
Geg. Bel. abg. Wilhelmstraße 6, 2.

Selbe Wagenschafsel
mit Aufdruck Aufst. Wiesbaden,
verloren. Abg. geg. Bel. bei
Werklein, Kerberstraße 11.

Seidjährl. Empfehlungen

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Labero

Tagblatt-Träger
und **-Trägerinnen**
kautionsfähig, sofort gesucht.
Näheres Tagblatthaus, Schalterhalle rechts

Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Erstliche Anzeigen im „Arbeitsmarkt“ in einheitlicher Satzform 20 Pfg., davon abweichend 25 Pfg. die Zeile, bei Aufgabe zahlbar. Kurzweilige Anzeigen 35 Pfg. die Zeile.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen. Kaufmännisches Personal.

Angeb. Verkäuferin u. Lehrmädchen gesucht. Wina Kitzinger, Weberg. 7.

Gewerbliches Personal.

2. Tailleurarbeiten auf dauernd gesucht. Bismarckring 25, 1.

Junge Arbeiterin gesucht. Wilhelmstraße 28, 1 rechts.

Mädchen für Militärbüro gesucht. Wina Kitzinger, Weberg. 7.

Fräulein für nachmittags von 2-7 Uhr zum Nähen gesucht. Kapellenstraße 3, Part.

Lehrmädchen für Damen Schneiderei gesucht. Schwabacher Straße 8.

Lehrmädchen f. Damen Schneider. gef. Behrens-Diefenbach, Paritätstraße 27, 1.

Lehrmädchen für feine Damen Schneiderei gesucht. Bismarckring 4, 1.

2. Zubehörfabrik für feinen Fab. gesucht. Wina Kitzinger, Weberg. 7.

Braves Mädchen kann das Nähen gründlich erlernen. Jahrg. 14. B.

Junge Mädchen, 14-16 Jahre, gesucht. Blumenhandlung Weber, Wilhelmstraße 6.

Mädchen, 14-16 J., f. leichte Arbeit zum 15. Oktober gesucht. Oranien-Parkstraße, Taunusstraße 57.

Süße Köch., G. Bin., Haus, Allein- u. Mädchenmädchen. Frau Elise Lang, neuvermählte Stellendammlerin, Bonemannstr. 31, 1. Telefon 2363.

Gr. fleiß. Mädchen in H. Haushalt gesucht. Scherf, Weichstraße 15.

2. Jg. Mädchen für H. Haushalt gesucht. Albrechtstraße 39.

Saub. fleiß. Alleinmädchen gesucht. Bismarckring 25, 1 links.

Ein Mädchen für feinen Haushalt gesucht. Bismarckring 4, 1.

Gesucht in H. Haushalt, Alleinmädchen, das bündel. Kochen kann, auf sofort od. 15. Okt. Adelsheimstraße 20, 1.

Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht. Oranienburg, Weberg. 9.

Alleinmädchen, welches bündel. Kochen, gegen guten Lohn gesucht. Bismarckring 11, 3, 1.

Tüchtiges Alleinmädchen gesucht. Bismarckring 4, 1.

Properes Zimmermädchen, welches gut servieren kann, für 15. Oktober gesucht. Hoher Lohn. Pension Weber, Kainzer Straße 8.

Solides Mädchen vom Lande zu 2 Kindern sofort gesucht bei guter Verpflegung. Bismarckring 3, 1. Reberer, Störzel.

Ein tüchtiges Mädchen, w. etwas Kochen kann, zu eins. Pers. gesucht. Weichstraße 49, Bismarckring.

Gut empfindliches Mädchen für Zimmer u. Hausarbeit zum 15. Oktober gef. Evangel. Vereinshaus, Blatter Straße 2.

Mädchenmädchen für sofort oder 15. Oktober gesucht. Reberger, Markt, Kirchstraße 51.

Ein tüchtiges Alleinmädchen wird gesucht. Kleine Burgstraße 7.

Einfaches christliches Mädchen für Hausarbeit tagsüber oder ganz ges. Bis 30 Okt. Lohn 2. Gropp, Bogemannstraße 27.

Zuverl. Mädchen für H. Haushalt gesucht. Zu melden 10-11 Uhr, Paritätstraße 43, 1.

Tücht. Alleinmädchen bei gut. Lohn gesucht. Schwabacher Straße 8, 1.

Braves jüngeres Mädchen zum 15. 10. oder 1. 11. in H. Haushalt gesucht. Adelsheimstraße 20, 1.

Alleinmädchen zu 2 Damen gesucht. Gr. Wäsche aus d. Hause. Vorteil, zw. 10 u. 5 Uhr, Adelsheimstr. 103, 2.

Ein tücht. Mädchen zur Hausarbeit gesucht. Friedrichstraße 37.

Best. Alleinmädch., w. selbständ. Koch. in H. Haushalt gesucht. Näheres Geschwister Strauß, Webergasse 1.

Alleinmädchen od. unabh. Frau in feinen Haushalt, 2 Personen, gesucht. Angenehme Stellung, hoher Lohn. Fischer, Wödenstraße 6, 1.

Alleinmädchen oder Köchlin, in Küche u. Nähen erf., bei hoch. Lohn von alt. Ehepaar in H. Haushalt sofort gesucht. Oranienstraße 35, 1 r.

Mädchen für Restaurant gesucht. Hoch. Lohn. Gumbertstr., Paritätstr. 20.

Bekanntes geübtes Mädchen oder einfache Stütze gesucht. Umfer Straße 27.

Ord. Hausmädchen, Lohn 40 Mk., u. ein gewandtes Zimmermädchen, w. gut servieren kann, für 15. Okt. gef. Pension Weber, Kainzer Str. 8.

Junges williges Mädchen tagsüber gesucht. Jahrg. 14, B. r.

Junges braves Mädchen tagsüber gesucht. Bismarckring 8, 2.

Eine Frau oder Mädchen tagsüber gesucht. Hoher Lohn. Bismarckring 7, Gasthaus.

Junge unabh. Frau von 8-11, 2-6 od. tagsüber bei voller Kost gef. Bismarckring 11, 3, 1.

Saubere jüngere Frau oder Mädchen gesucht für halbe Tage für die Hausarbeit. Frau Apotheker Schmidt, Sedanplatz 4.

Ordentl. Stundenfrau gesucht. Dohleimer Straße 32, 1 Hs.

Saubere Stundenfrau vorm. 2 Std. gesucht. Albrechtstraße 11, 1.

Stundenfrau vorm. 1-2 Std. gesucht. Schiersteiner Str. 12, 1 Hs.

Stundenfrau für 3 Std. vorm. sofort gesucht. Cranienstraße 35, 1 r.

Monatsfrau 2 Std. vormittags gesucht. Dohleimer Straße 32, 1 Hs.

Monatsfrau oder Mädchen gesucht. Niedermühlstraße 9, 2 r.

Monatsfrau oder Mädchen für vorn. 2-3 Std. gef. Vorzugstr. 9-3 Uhr, Scheffelstraße 12, 1 links.

Monatsfrau, sehr saub., 2 St. vorm. gesucht. Dohleimer Straße 9, 2 r.

Christl. Monatsfrau für 1 Stunde vorm. gesucht. Hausen, Paritätstr. 4, 1.

Saubere Monatsfrau 2-3 Std. täglich gesucht. Seiff, Webergasse 3, 1.

Saubere Monatsfrau oder Mädchen 2 Std. vorm. gesucht. Bismarckring 4, 1.

Monatsfrau täglich 1 1/2-2 Std. gesucht. Alte Kolonnade 8.

Zuverl. Monatsfrau von 8-10 Uhr gleich gesucht. Adelsheimstraße 45, 3.

Meiß. brav. Monatsfrau od. Mädch. 2-4-10 Uhr gef. Paritätstr. 18, 2 r.

Monatsfrau für nachm. 1 1/2 Std. gesucht. Dohleimer Straße 32, 2 r.

Gesucht ein junges Mädchen für leichte Arbeit. Weisenburgstraße 8 Hof, bei Berner.

Gesucht ein zuverlässiges Mädchen für tägliches Essen, 1 Uhr, von oberer Webergasse nach Gr. Burgstraße 7, 3. Anzeigeb. vorm. 8-11, Große Burgstraße 7, 3 r.

Tagblatt-Trägerinnen, lautionsfähig, sofort gesucht. Röh. Tagblatthaus, Schalterhalle rechts.

Stellen-Angebote

Männliche Personen. Gewerbliches Personal.

Sohn aus guter u. achtbarer Fam. sucht Schloßkammer „Haus Sach“, Wilhelmstraße 13.

T. Fensterputzer od. Fensterputzerin sofort gesucht. Jung. Luisenstraße 5. Zu ertagen von 12 bis 3 Uhr.

Junge od. Mädch., schulent., sof. gef. leichte Stellung. Stütze 31, B.

Zuverlässiger Schuljunge in der freien Zeit gesucht. Moritz u. Künzel, Wilhelmstraße 58.

Tagblatt-Träger, lautionsfähig, sofort gesucht. Röh. Tagblatthaus, Schalterhalle rechts.

Stellen-Gesuche

Weibliche Personen. Kaufmännisches Personal.

Fräulein, Stenogr., mit eigener Schreibmaschine, sucht stundenweise Beschäftigung. Off. unter E. 206 an den Tagbl.-Verlag.

Junges Fräulein sucht Anfangsstelle auf Büro. Off. unter E. 337 an den Tagbl.-Verlag.

Fräulein sucht gegen H. Vergüt. Stelle als Koloniarin auf Büro, um sich in Stenogr. u. Schreibm. auszubild. Off. u. E. 333 an den Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal.

Erfahrene bessere Geschäftsfrau sucht passende Beschäftigung. Kautions kann in jeder Höhe gestellt werden. Off. u. E. 205 an den Tagbl.-Verlag.

Bügelfrau geht halbe Tage aus. Bismarckring 23, 1 St.

Bessere Frau sucht Stellung als Buchhalterin zu alt. Herrn. Gute Bezüge vorhanden. Näheres Bismarckring 16, 1 rechts.

Älteres einf. Fräulein, das lange Jahre in ersten Haushalten als Hausdame u. Haushälterin tätig war, mit vora. Bezügen, sucht Stell. Off. u. E. 206 an den Tagbl.-Verlag.

Nett., durchaus zuverläss. best. Fräul. sucht leichte Stelle zu eins. Dame oder Herrn. Gehalt Nebensache, nur gute Behandlung, Verzicht auf zu hohen u. Haushalt zu führen. Gr. Raum u. Referenzen. Offerten u. E. 335 an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. best. Fräulein sucht Stelle als Stütze oder Alleinmädchen, wo sie 2-3 Std. nachm. für sich hat. Offerten unter E. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Junges Mädchen sucht nach auswärtig Stellung als besseres Hausmädchen od. Stütze in autem botenhem. Haushalt. Off. u. E. 205 Tagbl.-Verlag, Bismarckstr. 19.

Saub. Mädchen, w. bürg. Koch. l. sucht sofort Stellung in H. Haushalt. Kirchstraße 62, 2.

Gewandtes tücht. Hausmädchen, welches nähen, bügeln u. servieren kann, sucht Stelle bis 15. Okt., am liebst. zu alt. Ehep. od. eins. Dame. Off. u. E. 332 an den Tagbl.-Verlag.

Ein älteres besseres Mädchen, w. alle Hausarbeit versteht u. Kochen kann, l. St.; nicht auf H. Lohn, sond. g. Bebild. Off. Elise Lindorf, Durschwalbach, Post Hollhaus.

Junge Frau sucht Beschäftigung für halbe oder ganze Tage. Dreisweidenstraße 5, Frankfurt.

Junges Mädchen, 19 Jahre, sucht für morg. 2-3 Std. häusliche Beschäft. H. Doh. Str. 121, 2. St. 3.

Eine saubere Frau sucht für nachm. 2-3 Std. Arbeit, nicht abgeneigt auch zu Kindern. Näheres Dohleimerstraße 20, 2. B. Zu sprechen von 12 Uhr ab.

Stellen-Gesuche

Männliche Personen. Gewerbliches Personal.

Kriegsinvalid, früher eig. Geschäft, durchaus zuverlässig, mit guter Handschrift, sucht Stellung als Aufseher, Portier, Kassen- od. Bürobote. Off. u. E. 332 an den Tagbl.-Verlag.

Ein 14-jähriger Junge sucht für halbe Tage Beschäftigung. Schwabacher Straße 41, 1. B. 3 r.

Kaufmännische Beamte für Bürodienst u. Verkauf zu sofort. Eintritt gesucht. Nur schriftl. Angebote unter Beifügung v. Zeugnisabschriften an Schwarzwerte 1. G., Riederwallstr. bei Wiesbaden.

Gewerbliches Personal.

Gelernte Dreher

Steinberg & Vorsanger, am Schloßhof.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt mehrere tüchtige

Buchbinder.

Buchdruckerei Carl Ritter, W. m. b. H.

Linoleumleger

Carl Grünig, Golliekerstr., Tapeten - Linoleum, Friedrichstraße 45.

Schneider

für Reparaturen von Jackenkleidern sofort gesucht. M. Schneider, Kirchstraße 35/37.

Einige kräft. Hilfsarbeiter

oder Arbeiterinnen für Dreherei gef. Ad. Urbanek u. Co., Wiesbaden, Dohleimer Straße 62. Tel. 1719.

Tücht. Arbeiter für dauernd gef. Röh. bei Schneider, Weichstr. 15, Mainz.

Burschen und Mädchen

stellt ein F407 Rhein. Maschinen- u. Apparatebau-Anstalt Peter Dindels u. Sohn, W. m. b. H., Mainz.

Einige zuverläss. Leute f. Kleinarbeit für dauernd gef. Röh. bei Schneider, Weichstr. 15, Mainz.

Tagblatt-Träger, lautionsfähig, sofort gesucht. Röh. Tagblatthaus, Schalterhalle rechts.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen. Kaufmännisches Personal.

Geübte Stenotypistin, verfehl. in Stenographie u. Schreibmaschine, für sofort gesucht. Schriftl. Angeb. unter Beifügung v. Zeugnisabschriften an: Schwarzwerte 1. G., Riederwallstr. bei Wiesbaden.

Tüchtige Verkäuferin

u. Dekorateurin für Konfektions- u. Modewarengeschäft in der Rheinstraße gesucht. Offert. mit Bild u. E. 337 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Verkäuferin

ab Okt. bis 1. Januar 1918 a. Ausb. Hilfe gesucht. Schriftl. Meld. erbittet Papier-Ausstattung Hoffmann.

Gewerbliches Personal.

Ja. Fräulein

zur Hilfe im Zahnarztl. Sprechst. u. Empfang der Patienten s. 15. 10. gef. Schriftl. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Alter usw. unter E. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. Schneiderin

u. Abändern eleg. Damengarderobe, Höhe Kochbrennen, gesucht. Offert. u. E. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrmädchen

für feine Damen Schneiderei gesucht. Römer, Dohleimer Straße 74.

Büß.

Lehrmädchen gegen Vergütung gef. Frau Nirsens, Wilhelmstraße 2.

Friseurin

sofort gesucht. Geny, Kranzplatz 3.

Fräulein

für Institut nach Frankfurt am M. Off. u. E. 11. 9471 an Rud. Woffe, Frankfurt am Main. F139

Arbeiterinnen

stellt ein Zigarettenfabrik

Laurens, Taunusstraße 66.

Arbeiterinnen

für dauernde Arbeit werden aufgenommen. Konfektionsfabrik u. Trochenerwerke Offenland, G. m. b. H.

Sachkinderin

für dauernd bei gutem Lohn gesucht, auch Heimarbeit. Verein der Obst- u. Gemüsehändler, Sedanstraße 3.

Lehrmädchen

14 Jahre, bei anständiger Arbeiterfamilie im Turnen und Tanzen auszubilden gesucht. Zu melden Vereinigungsplatz, Hof. 1. Etage, bei Röss.

Kochlehrfräulein

gegen Gehalt sofort gesucht. Arbeitszeit 9-1, 3-6. Wiloma, Bahnhofsstraße 14, Laden.

Tüchtige Köchin

gesucht für kleinen Privat Haushalt, der etwas Hausarbeit mitübernimmt. Abegstraße 6.

Perfekte Pensionsköchin

sofort gesucht, eventuell Ausbildung. Leberberg 8.

Wegen Verh. d. jed. Mädch. suche

einfache Jungfer oder Hausmädchen, in persönl. Bedienung u. Zimmerarbeit zuverläss. u. erfahren, für feinen Haushalt. Fräulein Dem. Luisenstraße 19.

Bessere alleinleb. Dame sucht a. 1. Nov. evangel. sehr zuverlässiges einfaches Fräulein, erfahren in leichter Krankenpflege, bürgerl. Küche, einfach. Schneidern, Nähen, Frisieren. Off. mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisse u. Bild unter E. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiges gewandtes

Hausmädchen gesucht. Schließ, Riederwallstr. Tel.: Elville 155. Bei Vorstellung wird Karte vergütet.

Ein tüchtiges zuverlässiges

Hausmädchen mit guten Bezügen, w. für sof. gesucht. Darré, Walfmühlstraße 83.

Ein Hausmädchen

mit guten Bezügen zum 15. Okt. oder 1. November gesucht. Biebricher Straße 51.

Hausmädchen

zum 15. Okt. oder früher gef. Vorzugstr. vorm. bis 10. nachm. 2-5. Dr. Teubler, Bismarckplatz 6. Gef. kleine Wilhelmstraße. Tel. 6354.

Zuverläss. best. Alleinmädchen

w. selbständ. Kochen l. u. die Hausarbeit verht., zu eins. Dame zum 15. Okt. gef. Kaiser-Friedr. Ring 25, 1. Etoc. Vorzugstr. 10-11, 4-6 Uhr.

Von Aurgärten

best. Mädchen für einige Monate zu kleinem Kind gesucht. Angebote u. E. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. Alleinmädchen

das gut Kocht u. Hausarbeit verricht., von Ehep. bei gutem Lohn sof. od. spät. gef. Gr. Wäsche aus d. Haus. Kaiser-Friedrich-Ring 49, 2.

Tüchtiges Alleinmädchen

zum 15. Oktober gesucht. Lewin, Schiersteiner Str. 15.

Zuverl. besseres Alleinmädchen, das selbständig Kochen kann, für H. Haushalt, v. 2 Damen zu 15. Okt. gef. Gute Stelle. Kerobergstraße 4, 2. Vorzugstr. morg. 8-10 u. 5-7 Uhr.

Mädchen

für alle Hausarbeiten zum 15. Okt. gef. Röh. Schiersteiner Str. 20.

Zuverl. Zweitmädchen

sucht sofort Frau Dr. Reinhard, Taunusstraße 5.

Zu sofort gesucht ein Mädchen,

welches gutbürgerlich Kocht, sowie ein Hausmädchen, im Nähen und Bügeln erfahren. Fischerstraße 6.

Mädchen

für Haus- u. Küchenarbeit gesucht. Viktorienstraße 5.

Tücht. zuverl. Alleinmädchen

bei gutem Lohn zum 1. Nov. gesucht. Frau Sanitätsrat Dr. Babl, Bismarckstraße 6, 2.

Ordentliches Alleinmädchen

zum 15. Okt. gesucht. Hauptmann Schütz, Luxemburgplatz 3, Forterre.

Tüchtiges, auch jüngeres

Alleinmädchen gesucht. Kaiser-Friedrich-Ring 19, 3.

Mädchen od. Frau

für Stundenarbeit gesucht über Mittag. Zu melden vormittags Kapellenstraße 82.

Christl. saubere Monatsfrau

oder Mädchen tagsüber 1 Stunde vorm. von 9-10 Uhr gesucht. Röh. Luxemburgplatz 3, 1.

Stundenmädchen

von 8-11 oder 12-1 Uhr für einige Nachmittage oder morgens gesucht. Bismarckring 4, 1.

Aufwartung gesucht

von 8-10 früh. Zu meld. Wielandstraße 6, 2. Frau Oberst Bräuner.

Saubere unabhängige Frau

für Monatsf. gef. früh u. nachm. Dohleimerstraße 12, 2 rechts.

Bessere unabh. Monatsfrau

zu eins. Dame für dauernd gef. für 2 1/2-4 Std. tägl. Bismarckring 15, 3, 1.

Gesucht zuverlässige häusliche

Monatsfrau oder Mädchen für täglich 1-2 Stunden morgens zu einzelner Dame. Zu ertagen Adelsheimstraße 19, 1 St.

Saubere Monatsfrau

für 2-3 Stunden vormittags gesucht. Seerückenstraße 18, 3. Etoc.

Monatsfrau

für 2 1/2 Stunden nachmittags gesucht. Rheinstraße 115, 1.

Männl. oder weibl. Kraft,

lautionsfähig, als Kassenbote tageweise von Expeditions-Gesellschaft gesucht. Offerten mit Lohnansprüchen unter E. 206 an den Tagbl.-Verlag.

Tagblatt-Trägerinnen,

lautionsfähig, sofort gesucht. Röh. Tagblatthaus, Schalterhalle rechts.

Zeitungsträgerin

sofort gesucht.

Frankfurter Zeitung

Agentur Langgasse 26.

Stellen-Angebote

Männliche Personen. Kaufmännisches Personal.

Ein im Bankfach durchaus verfert.

Buchhalter,

evtl. auch Kriegsinvalid, zur Aufstellung von Bilanzen u. Berechn. ebenf. auch im Nebenberuf, gesucht. Die Arbeitszeit kann nach Belieben eingerichtet werden. Offerten an Wiesbadener Bank 3. Bielefeld & Sohn in Liquid.

Lehrjunge

zum sofortigen Eintritt gesucht. Rechtsanwalt Krüke, Kirchstraße 7.

Stellen-Gezucht
Weibliche Personen.
Kaufmännisches Personal.

Zücht. Köchin
 sucht Stellung in Lazarett od. groß. Betrieb für 15 Ckt. od. 1. Koobr.
 Käthe Krämer,
 Kasan-Krone, Siebrich am Rhein.

Alte. Fräulein,
 sehr zuverlässig, mit langj. Zeugn., sucht Stell. bei älterer, vornehmer, wenn auch lebender Dame, ohne Gehalt. Offerten unter W. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Beß. 22j. Mädchen
 sucht passende Stelle, am liebsten als Kleinmädchen in fl. ruh. bess. Haushalt, wo Kochen nicht erforderlich. Off. erb. Siegerstr. 32, Schlichter.

Stellen-Gezucht
Männliche Personen.
Kaufmännisches Personal.

Vertrauensposten
 als Geschäftsführer, Buchhalt. oder Reisevertretung. Off. u. N. 337 an den Tagbl.-Verlag.

Best. Frä., 25 Jahre,
 sucht zur Selbst. Führung d. Haush. Stelle bei Dame oder Herrn. Off. u. N. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Junge alleinsteh. Frau sucht in frauenlos. Haushalt Beschäftigung. Off. u. N. 305 an den Tagbl.-Verlag.

Hotel-Leitung.
 Kaufmännisch gebild. Fachmann, gewissenhafter

Revisor u. Buchhalter,
 der amerik. Buchführung bilingual, mit neuester Kontrolle u. Statistik, sucht Vertrauensstellung. Rationen vorhanden. Offerten unter D. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Zahntechniker
 sucht in dienstl. Stb. noch Techn. Off. u. N. 337 an d. Tagbl.-Verlag.

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.
 Drückte Anzeigen im „Wohnungs-Anzeiger“ 25 Pfg., auswärtige Anzeigen 35 Pfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe gebührt.

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.
 Drückte Anzeigen im „Wohnungs-Anzeiger“ 25 Pfg., auswärtige Anzeigen 35 Pfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe gebührt.

Bermietungen
 1 Zimmer.

Abelstr. 96 Mann, u. Küche an Döberstr. zu verm. Röh. 3 St. Adlerstr. 35 1-Z. Wohn. sofort. 1349 Adlerstr. 59 1 Z. u. Küche a. vm. 947 Adlerstr. 57 1 Z. u. R. u. A. Adlerstr. 73, 1 r., 1 Z. u. R. u. A. im Sommer 5 Z. u. Küche a. vm. Vertramstr. 9 1 Zimmer u. Küche an r. Verf. Röh. Lab. B10152 Fischerstr. 3 1 Z. 1-Z. Wohn. zu verm. Röh. Verf. r. B11759 Fischerstr. 4 1 Z., Küche u. R. sof. Fischerstr. 6 gr. Z., R. u. Speisek. 23 Röh. 2 r., bei Ruppert. Fischerstr. 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

2 Zimmer.

Karstraße 19 H. 2-Zim.-Wohn. mit Gas im Abf. zu verm. B11040 Adlerstr. 9 2-Z. Wohn. sof. 1720 Adlerstr. 18 2-Zim.-Wohn. al. od. sp. Adlerstr. 23 2 u. 3 Z., R., Röh. 1881 Adlerstr. 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

3 Zimmer.

Abelstr. 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 2

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

5 Zimmer. Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Adelheidsstr. 68, 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Adelheidsstr. 68, 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Adelheidsstr. 68, 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Adelheidsstr. 68, 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Adelheidsstr. 51, 2. schöne sonnige 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör

Adelheidsstr. 68, 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oranienstr. 45, 1. St., gr. 4-Zim.-W. auf sofort od. später zu verm. 1549

Bermietungen. 3 Zimmer. Kirchgasse 50 3-Zim.-Wohn. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Villa Kapellenstraße 26. 1. St., 4-5-Zim.-Wohnung

3 Zimmer. Kapellenstr. 39. 5-Zimmer-Wohnung

Länggasse 17, 1. geräum. 5-Zim.-Wohn. für Arzt oder Büro geeignet.

Mietverträge. Wegen lebensgefährlicher Erkrankung des Mieters auf sofort

Walhalla-Theater

vornehmes Buntes Theater

allabendlich 7 1/2 Uhr (vorher Musik)

Das Weltstadt-Programm

Nur erste erprobte Kunstkräfte, u. a.:

D. Canova

Margit & Lener

E. & K. Merz Trio

Thesa Sylvera

Jven Andersen

Berghoff

Syiveros

? Trilby?



Gustav Fuhrmann

Sonntags 2 Vorstellungen nachmittags 3 1/2, abends 7 1/2 Uhr — vorher Musik.

Preise der Plätze: Mk. —.60, 1.20, 2.—, ohne Trinkzwang: Mk. 2.— und Mk. 1.—.

Nachlaß-Versteigerung.

Zu Auftrage der Erben des † Sanitätsrats Dr. Böhmer verfertige ich

heute Freitag, den 5. Oktober, morgens 9 1/2 Uhr beginnend, in der Wohnung

21 Adolfsallee 21

folgende gebrauchte gut erhaltene Mobiliar-Gegenstände, Silbersachen usw., als:

1 Eichen-Bücherschrank, 2 Eichen-Bücherregale, Eichen-Flurgarderobe, eichene u. and. Stühle, Kuchbaum-Waschtisch, Oelgemälde u. Stahlstichbilder, eis. Balkonmöbel, 1 Badewanne mit Ofen, 2 Lederkoffer, Untersuchungstuhl für Ärzte, große Partie medizinische Bücher u. Werke, Glas, Kristall, Porzellan, große Anzahl Gebrauchsgegenstände und Silbersachen, als: silberne Tafelbestecke für 12 Personen, Bowle, Weinkannen, Becher, Leuchter, Brotkörbe u. dgl. m.

reinlich meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung am Versteigerungstage vor Beginn.

Wilhelm Helfrich,

Auktionator u. beeidigter Taxator.

Tel. 2941. 23 Schwalbacher Straße 23. Tel. 2941.

Mobiliar-Versteigerung.

Montag, den 8. Oktober er.,

sonntags 9 Uhr anfangend, verfertige ich im Auftrag wegen Umzugs folgende Mobiliten öffentlich meistbietend gegen Barzahlung in dem Hause

2 Schiersteiner Straße 2,

1. Stock,

als: 1. u. 2. Kl. Kleiderschränke, Herren- u. Damen-Schreibtische, 1 Sofa mit 2 und 1 Sofa mit 4 Sesseln, 1 Ausziehb., 1 Salon- und 1 Serviertisch, versch. eins. Sessel, versch. vieredige Zimmertische, Toiletentisch, Tischchen mit Aufsatz, 1 Trumeauspiegel, andere Spiegel u. Bilder, 1 Schlafsofa, 1 Diwan, 2 Konsolen, 3 Waschkommoden, 6 Nachttische, 3 Betten, eiserne Betten, 1 Partie Stühle, 1 Regulator, 1 Kleiderhänder, 1 Anzahl sehr guter Teppiche, eine Nähmaschine, Waschkorb, Koffer, mit Zink ausgeklappt, eine Staffelei, 1 Petroleumofen, 1 weißes Blumenbrett, 1 Reisebede mit Puff, 1 Kaminofen, 1 Zinkbadewanne, elektr. Fendel, 1 Gasofen, Waschtisch, Toiletten-Gimer, Kohlenfüller u. Kästen und verschiedene Haushaltungsgegenstände.

Adam Bender,

Auktionator und Taxator,

Geschäftslokal: Kirchstraße 7. — Telefon 1847.

Altpapier

kauft in größeren Mengen zu vorteilhaftem Preis

Papierwarenfabrik Wiesbaden, G. m. b. H.,
Friedrichstraße 10. Fernsprecher 256.

BESUCHSKARTEN

in jeder Ausstattung fertigt die L. Schollenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden
Kontore im „Tagblatthaus“, Langgasse 21
Fernsprecher 6650/53

7. Kriegsanleihe!

Zur Förderung der Kriegsanleihezeichnungen bringen wir folgende, von unserer Genossenschaft getroffenen besonderen Massnahmen zur Kenntnis:

1. Die Kündigungsfristen für Spareinlagen sind aufgehoben, falls die Zeichnungen bei unserer Bank erfolgen.
2. Für Lombardvorschüsse werden ab 1. Oktober 1917 5% Zinsen berechnet.
3. Um jedermann die Zeichnung zu ermöglichen, werden Anteilscheine von 5.—, 10.—, 20.— und 50.— Mk. ausgegeben. Die Rückzahlung erfolgt zum Börsenkurs 2 Jahre nach Ende des Krieges, zuzüglich 5% oder durch Gutschrift auf ein Sparbuch.

Wiesbaden, den 22. September 1917.

Dereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7.

Dr. med. Berberich
von der Reise zurück.

Sprechstundenverlegung:
3—4 Uhr (Privatpraxis),
5—6 1/2 Uhr (Kassenpraxis)
Sonntags ist keine Sprechstunde.

Labero



Umzüge unter Garantie.

Lagerung ganzer Wohnungs-Einrichtungen u. einzeln. Stücke.

An- u. Abfuhr von Waggons, Expeditionen jeder Art.

Schweres Lastfuhrwerk.

Lieferung von

Fand, Kies u. Gartenkies.

Speditionsgesellschaft

Wiesbaden G. m. b. H.,

nur Adolfsstraße 1,
an der Rheinstraße.

Nicht zu verwechseln mit anderen Firmen.

872 Telefon 872.

Telegramm-Adresse: „Prompt“.

Eigene Lagerhäuser:

Adolfsstraße 1 und auf dem Güterbahnhof Wiesbaden-Weß. 933
(Teleitanschluß.)

Labero

L. RETTENMAYER

GEGR. 1842 WIESBADEN. GEGR. 1842

MÖBELTRANSPORT.

SPEDITION.

LAGERUNG.

BÜRO NIKOLASSTR. 5. TEL. 12 UND 124. 871

Militärinstandsetzungsarbeiten!

Firmen, die bereit sind, Instandsetzungsarbeiten (Schneiderarbeit und gemischte Arbeit) zu übernehmen, mögen sich schriftlich an das Städtische Arbeitsamt, Frankfurt a. Main, Klapperfeldstraße 10, wenden. F 565

Die
Stuttgart-Berliner Vers.-Akt.-Gesellschaft
gewährt

Versicherung gegen Sachschäden

durch

Flieger-Angriffe

unter günstigen Bedingungen zu niedrigen Beiträgen.

Näheres durch die

Bezirksdirektion Wiesbaden:

Franz Klein, Rheinstraße 74.